

## Borsla-Pries 2000

### Reinhard Wulff

#### Brandung

blåch

dunnern de daag

blots wo ick nich bün

fügt sik

een riß

hoge

hellerlichte stadt ümmer

wak ick up

an`t äuwer

düster

alleen

bün ick ahn bewernis

allens kann angahn

wer kümmt

kann`t starben laten

de daag branden

in`ne nacht

in ehr`n arm

solang ick gahn kann

bliew ick noch

## **du löttst den häben rünner**

Hier hebben wi nix  
to bestimmen  
de böm wassen so  
as se will'n  
        ahn skrupel  
steiht öwer de  
de blots noch stump sünd  
        een` lang` rookfahn  
blots üns föt  
schlappern  
        op eenmal  
in`ne stadtschoh'n,  
du löttst  
den häben rünner  
blanke jeans  
ick äwer kann nich miehr  
        in`n free'n

## **ebb**

achter de ebb  
wi leggen den rück-  
wartigen gang in de letzt  
bewägung wurt-  
glatt  
trecken wi üns  
taurüch  
in`anner  
verbruken de tied  
un de float  
kümmt öwer üns

## **een droom**

de sünn leggt een teppich ut  
rullt in den schatten  
ünner de däckel geiht fröh  
all de wind  
in'ne schlapstuuw weckt di  
un mi un de kinner  
stahn up mit glöhende wangen  
in'n oog een droom

de witte vagel in'n finster  
sitt de freden  
un de glocken schmieten  
sik hen un her in den turm  
ropen sik ut  
de minschen  
foll'n sik üm den hals un  
de ole fru rohrt ahn droom

ahn ehrn söhn ahn krück  
vergetten vör hast in'ne stuuw  
den seufzer  
un de fru mit twillingen in'n waag  
schlafen mit ehre groten mützen  
un dor de vadder  
den steen verlorn vun de bost  
un de johr'n

liggen nich mihr so schwor  
de been danzen all halen sik  
dat ierste beer an den fröhen dag  
högen sik de müdder all wedder eens

hüt is een fest utbrocken  
up de ierd un ick  
hang mi an de glocken  
un bimmel un tön

### **eenfach so**

wekker een`harr woll an dacht  
dat sik all wat ännern würr  
zement ut rüdersdörp wier  
güteklass q

    ick wier nu sogor in`ne wienbargen  
    un drunken heww ick mit harkan  
    ut istanbul un wi stötten an  
    up de bahn de  
    nu öwerall henführt

in weißenburg  
frankriek bün ick wäst  
eenfach so

inschlafen in`n toch  
    dunnomal harr ick mi  
    mit sowat  
    ruträden müßt  
    dörpt blots wedder  
    ümdreigen wiel  
    se mi nix bewiesen kunnten

doran harr ick denken müßt  
in`n weißenburger supermarkt  
as een` blonde diern

eenfach so  
twüschen wien un käs

vun mi weiten wull  
ob ick rabattpunkte  
sammel mücht

### **IN'N LICHTKÄGEL**

vun een' lantern,  
een huus, un dat danzte de schnei,  
een' kolle hand to'n afscheid  
wier henreikend, tominst,  
üm to weiten, wo  
dat huus stünn, de lantern  
de straat, vörbi  
güngen een blinden,  
een hund un een johr,

blåch de vagel  
besinn  
op schwor'n twiegen,  
de straat finnen, dat huus,  
de lantern, achter mi  
gnirschte de schnei,  
miene ogen dröpen sik  
mit de vun een' bangen  
olen fru,

de latücht streucht den schnei,  
un wedder heww ick  
den blinden drapen,  
hei bört sien` kopp, as wull hei  
sik een' reim op finster  
ahn gardinen maken, vörbi

güngen de schnei, de frugens,  
un wedder een johr, in'n sommer  
stünnen mi all de dör'n open.

### **nich de storm**

giwwt nix  
dat mi höllt  
nich de storm  
sien metz ut ies  
schlitzt den fröhen  
dag up de öwern acker  
kümmt dat ooch vull licht is  
äwer nix dat mi torüch höllt röppt  
nich na mi ut' finster ut upräten' dör'n  
kümmt bi mi nich an de düsternis mit ehr'n  
tückschen glimmer nich de frost nich de kreih  
vun den griesen boom ick bün nich to holl'n de winter  
kann mi nich lieden kolt mit siene stimm ick heww keen  
bang' nich  
ick gah  
ick loop  
öwer  
dat ies

### **un ick**

de sünn leggt een teppich ut  
rullt in den schatten  
ünner de dächer geiht fröh  
all de wind  
in'ne schlapstuuw weckt di

un mi un de kinner  
stahn up mit glöhende wangen  
in'ne ogen een droom

de witte vagel in'n finster  
sitt de freden  
un de glocken schmieten  
sik hen un her in den turm  
ropen sik ut  
de minschen  
foll'n sik üm den hals un  
de ole fru rohrt ahn droom

ahn ehrn söhn ahn krück  
vergetten vör hast in'ne stuuw  
den seufzer  
un de fru mit twillingen in'n waag  
schlafen mit ehre groten mützen  
un dor de vadder  
den steen verlorn vun de bost  
un de jhr'n

